

Ipecacuanha

Nicht nur anhaltende Übelkeit weist auf die **Brechwurzel** hin, die vor allem im tropischen Brasilien heimisch ist. Sie ist auch eine wichtige Arznei, wenn starke Blutungen auftreten.



© Beat Ernst, Basel

Die ständig andauernde Übelkeit steht als Hauptbeschwerde im Mittelpunkt. Erbrechen bringt keine Linderung. Es macht die Betroffenen nahezu handlungsunfähig. Es besteht das Gefühl, als ob der Magen lose herab hängt. Dabei ist auffällig, dass die Zunge meist keinen Belag aufweist.

Ein weiterer Wirkungsbereich ist die Neigung zu Blutungen (Nasenbluten, beim Husten, gynäkologische Blutung).

Viele Symptome werden von auffälliger Schwäche und einer Neigung zu Ohnmacht und kollapsartigen Episoden begleitet.

Die Reizung der Schleimhäute des Verdauungstraktes und der Atemwege führt zu einer übermäßigen Sekretion. Vermehrter Speichelfluss und reichlich Bronchialschleim sind dann die Folge.

Anwendung Wichtige Indikationen sind **Krankheiten des Magen-Darm-Traktes**, wie ein akuter gastrointestinaler Infekt oder akute Episoden bei Reizmagen. Bei starker Übelkeit, man fühlt sich sterbenselend, kommen neben Ipecacuanha auch die Arzneimittel Aethusa, Lobelia und insbesondere Tabacum in Betracht. Leidet ein Kranker unter

dem Symptom „Übelkeit ohne Besserung durch Erbrechen“ gibt es homöopathisch keine Alternative zur Behandlung mit Ipecacuanha. Bei akutem gastrointestinalen Infekt mit Übelkeit und Erbrechen kommen auch folgende Arzneien in die engere Wahl: **Arsenicum album** (typische Auslöser: Verzehr verdorbener Speisen, Frieren, Schwäche und wässriger Durchfall), **Nux vomica** (durch fettreiches und spätes Essen, zu viel Alkohol und Kaffee, morgendliche Verschlimmerung, mit Ungeduld und Reizbarkeit), **Pulsatilla** (Auslöser: fette, sahnige Speisen oder Schweinefleisch, Erbrechen erst

Stunden nach einer Mahlzeit, Zunge dick und weiß belegt) sowie **Veratrum album** (sehr heftige Entleerungen, kalter Schweiß und Kollaps).

Ipecacuanha kommt auch in Frage, wenn Störungen anderer Organbereiche mit der **beschriebenen Übelkeit** (vielleicht auch mit vermehrtem Speichelfluss) einhergehen: während der Entbindung, bei Husten/Bronchitis oder Keuchhusten sowie bei gynäkologischen Blutungen (während oder nach der Entbindung, Störungen der Monatsblutung). Auch die Übelkeit in den ersten Monaten der Schwangerschaft (**Emesis gravidarum**) ist eine typische Indikation für Ipecacuanha (alternativ: Nux vomica, Pulsatilla, Sepia oder Tabacum).

Bei **migräneartigem Kopfschmerz** mit ausgeprägter Übelkeit und Erbrechen kommen neben Ipecacuanha auch Pulsatilla (ausgelöst durch schwere, sahnige Speisen, in der Schwangerschaft, Besserung an der frischen Luft), Iris (mit Sehstörungen vor und während der Schmerzen, scharfes Sodbrennen, auch Brennen entlang des ganzen Verdauungskanals) oder **Sanguinaria** (in den Wechseljahren, pulsierender Schmerz mit Blutandrang zum Kopf, aus der rechten Schulter) in Betracht. ■

*Dr. med. M. Berger,
Facharzt für Allgemeinmedizin/
Homöopathie*

➤ Weitere Infos zu Einsatzgebieten von Ipecacuanha finden Sie, wenn Sie diesen Artikel online unter www.pta-aktuell.de lesen!



WEBCODE: D9030



NEU



MEHR VOLUMEN: EUCERIN® VOLUME-FILLER FÜR EIN JÜNGERES AUSSEHEN

Frauen konzentrieren sich bei der Anti-Age-Pflege häufig auf Falten – und wissen oft nicht, dass erschlaffende Konturen sie älter aussehen lassen. Hier ist Ihre kompetente Beratung gefragt.

Eucerin® Haut Institut
Diagnose · Beratung · Behandlung

> Ab Mitte 40 beginnt sich das Gesicht zu verändern

Viele Frauen stellen mit zunehmendem Alter fest, dass ihr Gesicht ernster, müder und damit älter aussieht, als sie sich fühlen. Häufig fragen sie jetzt nach einer Anti-Falten-Pflege, obwohl die Veränderungen noch einen anderen Grund haben: erschlaffende Konturen durch abnehmendes Volumen.

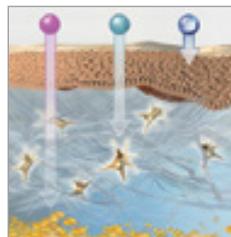
> Wenn die Haut an Volumen verliert

Etwa ab Mitte 40 nehmen der Stoffwechsel und die Regenerationsfähigkeit unserer Hautzellen deutlich ab. Dadurch verliert die Haut Volumen und Festigkeit. Dieser Volumenverlust wird zunehmend sichtbar: Das Gesicht ist nicht mehr gleichmäßig ausgefüllt, die Wangenpartie fällt ein und die Gesichtskonturen, vor allem am Kinn, erschlaffen.

Hier setzt der neueste Trend in der ästhetischen Dermatologie an: der Volumenaufbau. Davon inspiriert hat Eucerin® den neuen VOLUME-FILLER entwickelt.

> NEU: Eucerin® VOLUME-FILLER

Mit einer einzigartigen Wirkstoffkombination füllt Eucerin® VOLUME-FILLER verlorenes Volumen tiefenwirksam wieder auf und „hebt“ die Konturen. Das Ergebnis: definiertere Gesichtskonturen, ein jüngeres Aussehen und mehr Ausstrahlung!



Schematische Darstellung

Magnolol aktiviert die Haut – Menge und Größe volumengebender Hautzellen werden gesteigert*

Oligo Peptide stimulieren das Kollagenetzwerk, das für eine straffe Hautstruktur sorgt*

Hyaluronsäure versorgt die Haut intensiv mit Feuchtigkeit und reduziert die Falttiefe

> Das Pflegekonzept für mehr Volumen

- Die VOLUME-FILLER-Serie umfasst 4 Produkte:
- Tagespflege für normale bis Mischhaut
 - Tagespflege für normale bis trockene Haut
 - Nachtpflege
 - Augenpflege

Zur Reinigung empfehlen Sie die passenden Eucerin®-DermatoCLEAN-Reinigungsprodukte.

* In-vitro-Test



Beratung leicht gemacht:
Eucerin® EVEN BRIGHTER

Silke Kaja,
Leitung Eucerin® Haut Institut
www.Eucerin.de/Hautinstitut

TIPP 1

Kundenansprache:

Sprechen Sie erschlaffte Konturen nicht direkt an. Sie können sehr gut einen neutralen Gesprächseinstieg wählen: „Was möchten Sie mit Ihrer Hautpflege erreichen?“

TIPP 2

Empfehlung:

„Ich empfehle Ihnen die VOLUME-FILLER-Serie, weil verloren gegangenes Volumen wieder aufgebaut wird. Ihre Gesichtskonturen wirken definierter und Sie sehen frischer aus.“

Empfehlung Spezialpflege:

„Ich empfehle Ihnen eine ergänzende Augenpflege, die speziell auf den empfindlichen Augenbereich abgestimmt ist.“